

Weiterer Erfolg für Tim Hoster - Weishaupt Zehnter in Dublin

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Freitag, 06. August 2010 um 10:26

Bratislava/ Dublin. Zu den ersten Siegern zu Beginn des CSIO der Slowakei in Bratislava gehörte auch Tim Hoster. In Dublin beim irischen CSIO wurde Philipp Weishaupt im Barrierenspringen Zehnter.

Der 29 Jahre alte Rheinländer Tim Hoster aus dem Stall Marschall im schwäbischen Altstadt scheint im Moment einen echten Lauf zu haben. Nachdem er vor wenigen Wochen in Österreich das Championat von Niederösterreich und den Großen Preis von Wiener-Neustadt gewann und siegreich war vor einigen Tagen in Nördlingen im Grand Prix, kam er nun in Bratislava auf Look at Me zu einem weiteren Erfolg. Der fünfmalige Nationen-Preis-Reiter sicherte sich eine Prüfung nach Fehlerpunkten und Zeit und als Preisgeld 1.400 Euro. Hinter Hoster, der vor sechs Jahren auch Bereiter war im Stall von Exweltmeister Norbert Koof (Willich), belegten Sandor Szasz auf Goldwing und der Italiener Emanuele Gaudio auf Uppercut die nächsten Plätze.

Weishaupt ritt nur zwei Runden

Einziger deutscher Starter im Barrierenspringen des CSIO von Irland in Dublin war Philipp Weishaupt aus dem Stall Ludger Beerbaum (Riesenbeck). Auf dem Hengst Leoville drehte der bis nächstes Wochenende – Titelkampf in Münster - als deutscher Meister geführte Schwabe aus Jestetten nur zwei Runden, blieb dabei fehlerlos und verzichtete auf eine weitere Teilnahme mit dem Landor-Nachkommen im Hinblick auf den Preis der Nationen der Superliga, er wurde Zehnter. Der erste Platz in dieser Prüfung auf einer immer gleichen Bahn, doch über

Weiterer Erfolg für Tim Hoster - Weishaupt Zehnter in Dublin

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Freitag, 06. August 2010 um 10:26

jeweils erhöhte Hindernisse, ging an den Iren Paul O`Shea auf Camiro de Haar Z, dafür gab es 5.300 Euro. Hinter O`Shea, der damit zum zweiten Mal bei diesem 5-Sterne-Turnier erfolgreich war, belegten gemeinsam Laura Kraut (USA) auf Tortola und der Schweizer Pius Schwizer auf Carlina den zweiten Rang, beide waren zur fünften Runde nicht mehr angetreten, im Gegensatz zum Iren, der die Prüfung durchzog und in der letzten Runde einen Abwurf hatte.